

Gemeinde Ottendorf

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Ottendorf

Sitzungstermin:	Mittwoch, 12.09.2018
Raum, Ort:	Sitzungssaal Amtsgebäude Achterwehr, Inspektor-Weimar-Weg 17, 24239 Achterwehr
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:00 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Hans-Helmut Freund Ausschussvorsitz

Mitglieder

Herr Johannes Simon Stv. Ausschussvorsitz
Herr Daniel Rietz Ausschussmitglied
Herr Joern Brinckmann bürgerl. Ausschussmitglied (Pro-
tokollführung)
Frau Antje Herber Bürgerl. Ausschussmitglied

Mitglieder der Gemeindevertretung

Frau Sabine Sager Gemeinderepresentant/-innen ohne
Stimmrecht

Verwaltung

Herr Marco Carstensen Verwaltung
Frau Ellen Schwien Verwaltung

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 1.1 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
- 1.2 Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 2.1 Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 3 Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2017
- 4 Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
- 5 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 6 Erhöhung Aufwandsentschädigung Gerätewarte / Atemschutzgerätewarte FF Ottendorf
- 7 Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 95n Gemeindeordnung
- 7.1 Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben
- 7.2 Genehmigung der Jahresrechnung
- 7.3 Ergebnisverwendung
- 8 Haushaltskonsolidierung
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließung der öffentlichen Sitzung

Nichtöffentlicher Teil:

- 11 Verschiedenes nichtöffentlich
- 12 Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

1.1 . Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden.

1.2 . Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses stellt fest, dass der Ausschuss nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

2 . Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende schlägt vor den Zusatzpunkt Haushaltskonsolidierung auf Top 8 zu setzen. Somit würde der nichtöffentliche Teil Verschiedenes und Schließung der nichtöffentlichen Sitzung auf Top 11 und 12 rutschen. Dies wird einstimmig angenommen. Somit ändert sich die Tagesordnung wie folgt:

- 1. Eröffnung der Sitzung**
- 2. Feststellung der Tagesordnung**
- 3. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2017**
- 4. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder**
- 5. Bericht des Ausschussvorsitzenden**
- 6. Erhöhung Aufwandsentschädigung Gerätewarte/Atemschutzgerätewart FF Ottendorf**
- 7. Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 95n Gemeindeordnung**
- 8. Haushaltskonsolidierung**
- 9. Schließung der öffentlichen Sitzung**
- 10. Verschiedenes nichtöffentlich**
- 11. Schließung der nichtöffentlichen Sitzung.**

2.1 . Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es wird einstimmig beschlossen, TOP 10 und 11 nichtöffentlich zu verhandeln.

3 . Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2017

Zu berichtigen ist, dass Brigitte Manzke nicht stimmberechtigt war, dass Jörg Nielsen nicht anwesend war und dass es im Top 4 Erschließung „Baumwiese“ und nicht „Blumenwiese“ heißen muss.

4 . Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Der Vorsitzende begrüßt die bürgerlichen Mitglieder, weist auf die geltenden Vorschriften der Kommunalverfassung hin und verpflichtet sie zu gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten. Insbesondere verweist er auf die Verschwiegenheitspflicht. Anschließend führt er die bürgerlichen Mitglieder per Handschlag in ihr Amt ein.

5 . Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet über die Projekte der Gemeinde und die finanziellen Folgen, die sich seit der letzten Finanzausschusssitzung ergeben haben. Er erklärt jeweils, warum im Nachtragshaushalt ggf. Nachfinanzierungen erforderlich werden:

6 . Erhöhung Aufwandsentschädigung Gerätewarte / Atemschutzgerätewarte FF Ottendorf

Es liegt die Beschlussvorlage 2018/126/0002 vor zwecks Erhöhung der Aufwandsentschädigung des Gerätewartes und des Atemschutzgerätewartes der FF Ottendorf.

Der Gerätewart soll ab 1.1.2019 die Aufwandsentschädigung in Höhe des Höchstsatzes der Richtlinie erhalten, der Atemschutzgerätewart erhält ab 1.1.2019 eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung, die sich an der prozentualen Erhöhung der Entschädigung des Gerätewartes orientiert.

Es wird einstimmig beschlossen, die Beschlussvorlage zur Beschlussfassung an die Gemeindevertretung zu übergeben.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gerätewarte der Freiwilligen Feuerwehr Otten-dorf nach Maßgabe der Richtlinie über die Entschädigung von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehren und der Pflichtfeuerwehren in der Fassung vom 01.01.2018 eine Aufwandsent-schädigung in Höhe des Höchstsatzes der Richtlinie ab dem 01.01.2019 erhalten.

Der Atemschutzgerätewart erhält eine Erhöhung der Aufwandsentschädigung, die sich an der prozentualen Erhöhung der Entschädigung der Gerätewarte orientiert.

Die Auszahlungen erfolgen jeweils am 01.04. und 01.10. eines Jahres zu gleichen Anteilen.

7 . Prüfung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2017 gemäß § 95n Ge-meindeordnung

Die Bürgermeisterin verlässt den Saal.

Die Belege sollen weiterhin als Mail herausgegeben werden.

Der Vorsitzende beanstandet Produkt 54502 Winterdienst mit -9336,69 €. Herr Carstensen kann sich dieses im Moment auch nicht erklären. Liegt vielleicht ein Softwarefehler vor? Dies wird aber von Herrn Carstensen geklärt: Rückstellungen der Vorjahre wurden aufgelöst und führen zu der hohen negativen Ausgabe.

Die Haushaltsüberschreitungen werden im Einzelnen erläutert. Beim Produkt 61101.5372011 allerdings gab es keine Überschreitung, weil das HH-Soll 9.000 Euro betrug.

Wie in der Beschlussvorlage 2018//126/0001 vorgeschlagen, wird über die einzelnen Punkte abgestimmt:

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von insgesamt 178.909,35 Euro werden ge-nehmigt.
- b) Der Jahresabschluss 2017 wird in der vorgelegten Fassung unverändert beschlos-sen.
- c) Der Ergebnisüberschuss 2017 in Höhe von 1.939.368,87 Euro ist mit einem Betrag von 995.995,00 Euro der Ergebnisrücklage und mit einem Betrag von 943.373,87 Euro der Allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis:

SV: einstimmig

Die Bürgermeisterin nimmt anschließend wieder an der Sitzung teil.

7.1 . Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben

Siehe TOP 7.

7.2 . Genehmigung der Jahresrechnung

Siehe TOP 7.

7.3 . Ergebnisverwendung

Siehe TOP 7.

8 . Haushaltskonsolidierung

Es werden zusammen die Vorschläge des Landes zur Haushaltskonsolidierung durchgegangen. Dabei wird festgestellt, dass nicht wirklich etwas für unsere Gemeinde umzusetzen ist. Einzig über eine Regenwassergebühr und eine Erhöhung der Hundesteuer könnte nachgedacht werden.

9 . Verschiedenes

Johannes Simon hat noch ein paar Fragen zu den Gebühren des Amtsausschusses.

10 . Schließung der öffentlichen Sitzung

Die öffentliche Sitzung wird geschlossen.

gez.

Hans-Helmut Freund
Vorsitz

gez.

Joern Brinckmann
Protokollführung